

FÜNFZEHNTE
GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 23. FEBRUAR 1928, 7 UHR

Dirigent: *Wilhelm Furtwängler*

ERSTER TEIL

Konzert für Orgel, Streicher, Blechbläser, Pauken und Knabenchor
(op. 38) von WALTER BRAUNFELS (geb. 1882), vorgetragen von Herrn
Günther Ramin. [Uraufführung.] Knabenchor: Der *Thomanerchor* sowie die
Schulchöre der Thomasschule und der *Friedrich-List-Schule* (bisher 1. Realschule).

I. Toccata.

II. Choral.

Sei begrüßet, Jungfraue,
Wohnung Gottes, reinstes Licht.

Sitz des Vaters, Reich und Ursprung,
Jungfrau, die die Palme trägt.

Schöpfer Himmels und der Erden
Trugest Du in Deinem Schoß,
Der geliebte Leib des Sohnes
Ward in Deinen Armen groß.

Heil'ge, hilfreiche Jungfraue,
O vermittele uns das Heil.

(Nach einer Marien-Motette von Johannes Franchois de Gemblaco
in der Textgestaltung von Jüthner und Leitgeb.)

Interludium.

III. Fuge.

Zion hört den Wächter singen,
Das Herz tut ihr vor Freude springen,
Sie wachet und steht eilend auf.

Nun komm, du werte Kron',
Herr Jesu, Gottes Sohn,
Hosianna.
Wir folgen all'
Zum Freudensaal
Und halten mit das Abendmahl.